



SV/FD3/031/2018 Sitzungsvorlage

öffentlich

Projektbeschluss: Brücke H 03 - Hunte (Fuß-/Radwegbrücke an der Thouarsstraße)

Federführend: FD 3 Bauen	Datum: 14.05.2018	Verfasser: Pape, Wilhelm
Produkt: 54100 Gemeindestraßen		
Datum	Gremium	
31.05.2018	Ausschuss für Ordnung, Marktwesen, Straßen und Verkehr	
11.06.2018	Verwaltungsausschuss	
14.06.2018	Rat	

Beschlussvorschlag:

Das Projekt „Ersatzneubau der Brücke H 03 (Fuß-/Radwegbrücke an der Thouarsstraße) wird im 1. Halbjahr 2019 umgesetzt.

Gestalterisch wird die Brückenvariante __ realisiert.

Bezüglich der Beleuchtung wird die Variante __ umgesetzt.

Die fehlenden Haushaltsmittel werden im Haushalt 2019 bereitgestellt.

Sachverhalt:

Die Brücke H 03 – Hunte ist seit Jahren für den Kfz.-Verkehr gesperrt. Bei der letzten Bauwerksprüfung 2015 erhielt die Brücke nur eine 3,5. Seitdem können nur noch Radfahrer und Fußgänger die Brücke queren. Grund sind die Schäden am Bauwerk (Spannbetonfertigteile sind gerissen), die nicht zu sanieren sind.

Für die ca. 1.300 Einwohner des Stadtteils Dustmühle ist die Brücke H 03 die kurze Verbindung (fußläufig bzw. mit dem Fahrrad) über den Campus zum Stadtzentrum. Auch nutzen die Schüler des Stadtteils diese Brücke als Schulweg. Daher ist der Ersatzneubau für die Verkehrsverbindungen in Diepholz von besonderer Bedeutung.

Brückenbaukonzept:

Mit dem Ing.-Büro BIZ, Osnabrück, wurde am 18.01.2018 das Auftaktgespräch zur Planung der Brücke geführt. Das Erstellen der Planung nahm aufgrund entsprechender Auslastung des Büros einige Zeit in Anspruch. Im fortlaufenden Planungsprozess kristallisierte sich heraus, dass eine Fertigstellung in diesem Jahr nicht mehr umsetzbar ist. In Erwartung besserer Ausschreibungsergebnisse, soll zum Jahresende die Ausschreibung erfolgen, so dass zu Beginn des neuen Jahres mit der Umsetzung begonnen werden kann.

Folgende Planung wurde nun vorgestellt:

- Abriss erfolgt unmittelbar vor der Herstellung des neuen Bauwerks
- Ersatzneubau als Fuß- und Radweg + Dienstfahrzeug bis 3,5 to
- Zufahrt zum Bauwerk muss für den restlichen Verkehr verhindert werden
- Konstruktion als Fachwerkträger aus Hohlprofilen aus Stahl
- Beschichtung: feuerverzinkt, Grund- und Deckbeschichtung farblich
- Konstruktion wird aus mehreren Teilen vor Ort zusammengesetzt und eingehoben
- Belag aus Kunststoffbohlen
- Tragkonstruktion gleichzeitig als Absturzsicherung min. 1,30 m hoch
- Geländerfüllungen aus feuerverzinktem Stahl mit Beschichtung mit gestalterischer Funktion
- Handlauf aus Edelstahl mit innenliegender, integrierter Beleuchtung

- Widerlager aus Stahlbeton
- Böschungseinfassung unter dem Bauwerk mit Wasserbaugestein
- Stützweite ca. 22 m mit einem Feld
- Breite zwischen den Geländern 3,00 m
- Baukosten geschätzt ca. 284.000 € + Planung und Beleuchtung

Bauzeit ca. 12-14 Wochen. Angedacht ist der Abriss und der Neubau im 1. Halbjahr 2019

Lichtkonzept:

Auf Basis der architektonischen Gestaltung der Brücke über die Hunte wurde von der OC|Lichtplanung, Diepholz, ein Lichtkonzept entwickelt, das die funktionale Beleuchtung nach den entsprechenden Vorgaben gewährleistet, energetische Einsparpotenziale nutzt und das Bauwerk durch die besondere Lichtinstallation aufwertet.

Diese atmosphärische Beleuchtung wird sowohl für den Fußgänger oder Radfahrer, aber auch für den entfernten Betrachter erlebbar. Durch die Kombination der besonderen Gestaltung des Brückenbauwerks und der integrierten Lichtelemente wird hier ein ganzheitliches Bauwerk geschaffen, das die technischen Möglichkeiten moderner Beleuchtung nutzt.

Variante 1 (basic)

- Integrierte weiße Handlaufbeleuchtung (32 Stück) in dimmbarer Ausführung
- Geschätzte Kosten ca. 32.200 €

Variante 2 (advanced)

- Integrierte farbveränderliche Handlaufbeleuchtung (24 Stück) in dimmbarer Ausführung
- Projektionsscheinwerfer (2 Stück) für die Brückenzuwegung
- Geschätzte Kosten ca. 34.500 €

Gesamtkosten:

Brückenbau einschl. Abriss:	ca.	284.000 €
Beleuchtung	ca.	36.000 €
Planung	ca.	68.000 €
<hr/>		
insgesamt		388.000 €
im Haushalt 2018 verfügbar	./.	308.000 €
<hr/>		
für 2019 noch bereit zu stellen		80.000 €.

Im Gegenzug werden KIP-Fördermittel bis ca. 192.000 € erwartet.

Die Folgekosten belaufen sich auf 2.700 €/Jahr (Abschreibungen abzgl. Auflösung Sonderposten) zuzüglich Kosten für regelmäßige Wartungen und Brückenprüfungen.

Mit der Brücken- und Lichtplanung stellt diese wichtige Verbindungsbrücke in seinem herausgehobenen Design die besondere Bedeutung dieses Bauwerks am Campus mit Mediothek heraus.

Finanzierung:

Derzeit stehen 308.000 € beim Sachkonto 54100.0960000/032-03 (Brückenbau Thouarsstraße) zur Verfügung.

Die fehlenden Haushaltsmittel werden im Haushalt 2019 bereitgestellt.

Anlagen:

Lageplan
Planentwurf Brücke
Planentwurf Lichtkonzept

Bürgermeister
In Vertretung

gez. Klumpe